

# Inhaltlicher Antrag

**Antrag an die 66. Mitgliederversammlung des fzs e.V.**

**Initiator\*innen:** Ausschuss Internationales

**Titel:** **Solidarität mit den Studierendenprotesten in Istanbul**

---

## Antragstext

1 Bei Protesten gegen die Einsetzung eines neuen Rektors der Istanbuler  
2 Boğaziçi-Universität durch den Türkischen Staatschef RT Erdoğan wurden  
3 mehrere hundert Studierenden festgenommen, Demonstrationen mit massivem Einsatz  
4 von Pfefferspray auseinandergetrieben und Versammlungen durch die Positionierung  
5 von Scharfschützen auf den Dächern der Universität eingeschüchtert. Die  
6 Boğaziçi-Universität ist eine von acht staatlichen Universitäten in  
7 Istanbul, gleichzeitig aber eine der prestigeträchtigsten Universitäten der  
8 gesamten Türkei. Wohl auch deshalb ist sie bisher vergleichsweise wenig  
9 betroffen von Erdoğan's Maßnahmen gewesen den Hochschulbereich auf AKP-Linie zu  
10 bringen. Auslöser der Proteste war die völlige Missachtung der  
11 Hochschulautonomie bei der Auswahl des neuen Rektors. Erdoğan hatte Anfang  
12 Januar 2021 von seinem 2018 durchgesetzten Präsidialrecht gebraucht gemacht,  
13 die Rektoren der staatlichen Universitäten einzusetzen und den AKP-nahen Melih  
14 Bulu zum Rektor der Boğaziçi-Universität ernannt. Ende Januar 2021 wurden bei  
15 einer Protestausstellung auf dem Campusgelände Bilder der Kaaba in Mekka, auf  
16 denen u.a. LGBTIQ+Flaggen zu sehen sind, gezeigt. Zwei Studierende, die mit der  
17 Ausstellung in Verbindung standen, wurden festgenommen. Bei den anschließenden  
18 Protesten nahm die Brutalität der türkischen Polizei rapide zu und es kam zu  
19 bis zu zweihundert Festnahmen.

20 Der fzs solidarisiert sich mit den Protesten, die von der Boğaziçi-  
21 Universität ausgehen. Unsere volle Solidarität gilt den demonstrierenden  
22 Studierenden, deren Ziele wir unterstützen.

23 Wir fordern die Mitglieder des fzs, aber auch andere Studierendenschaften und  
24 studentische Gruppen auf ebenfalls ihre Solidarität mit den Protestierenden in

25 Istanbul zu erklären. Universitäre Netzwerke unter Beteiligung von türkischen  
26 Universitäten deren Rektor:innen durch den türkischen Staatspräsidenten  
27 Erdoğan eingesetzt wurden, fordern wir auf diese Partnerschaft zu hinterfragen,  
28 mindestens jedoch deutliches Missfallen über diese Ernennungspraxis zum  
29 Ausdruck zu bringen. Kooperationen mit durch undemokratische Praktiken unter  
30 AKP-Kontrolle gebrachten akademischen Institutionen müssen generell überprüft  
31 und im Zweifel beendet werden. Die Hochschulen werden aufgefordert, kritische  
32 Wissenschaftler:innen und Student:innen gegenüber der Erdoğan Regierung und im  
33 Exil zu unterstützen.

## **Begründung**

34 Warum solltest du zustimmen?

35 Dieser Antrag hat für dich einen oder mehrere Aspekte, die eine Zustimmung  
36 unerlässlich machen:

37 Die Rojava-Gang sollte zustimmen, weil 2018 die Studierenden Boğaziçi-  
38 Universität schon Stress mit dem Regime hatten wegen ihrer Ablehnung der Feier  
39 des Massakers von Afrin.

40 Die LGBTIQ+ Gang sollte zustimmen, weil Anlass der Festnahmen das Zeigen von  
41 Fotos mit der Regenbogenflagge vor der Kaaba war, aus dem selben Grund könnte  
42 die Anti-Islamismus-Gang zustimmen.

43 Die Christdemokrat:innen können zustimmen, weil es um Demokratie geht und die  
44 Liberalen, weil es um die Verteidigung der Hochschulautonomie geht, die  
45 Bewegungslinke, weil es eine linke Bewegung ist und die Jungsozialist\*innen,  
46 weil es auch um die Dominanz der CHP in Istanbul geht und die numal zur zweiten  
47 Internationale gehört.